

**FORUM  
SCHLOSS  
PLATZ**



## VOM STAUB

14. MÄRZ BIS 24. MAI 2009

---

Er schwebt, setzt sich ab, haftet und wirbelt. Aus unterschiedlichsten Blickwinkeln wird das Gebilde Staub in Betrachtungen gezogen. Die Ausstellung begegnet ausgewähltem Staub unter dem Fokus naturwissenschaftlicher, sozialwissenschaftlicher, alltäglicher, philosophischer, literarischer und künstlerischer Standorte. Staub erzählt uns was. Über Spuren und Abdrücke, Kriminalgeschichten und Nanopartikel. Staub erinnert an DNA Strukturen, bewegt Wüsten, mathematische Formeln und Lungenbläschen. Staub bewegt unsere Augenlider, ästhetische Auffassungen und Vorstellungen über Ordnung und Sauberkeit. Und, wie bekannt, so ist auch ein Schmetterling in der Lage, «Staub aufzuwirbeln», um am anderen Ende der Welt uns ins Staunen zu versetzen!

Idee / Realisation: Beat Gugger

## VERNISSAGE

FREITAG, 13. MÄRZ 2009, 19 UHR

---

Begrüßung und Einführung in die Ausstellung:  
Nadine Schneider, Leitung Forum Schlossplatz  
Beat Gugger, Kurator  
Dr. Urs Staub, Bundesamt für Kultur

Sie sind herzlich eingeladen!

## VERANSTALTUNGEN

---

DONNERSTAG, 26. MÄRZ 2009, 20 UHR  
REFLEXIONEN ÜBER STAUB

---

Die Putzfrau Kristin Montani, die Regisseurin Ruth Schläpfer und die Künstlerin Esther van der Bie im Gespräch über ihren Umgang mit Staub. Betrachtungen aus unterschiedlichen professionellen Blickwinkeln. Moderation Beat Gugger.

DONNERSTAG, 30. APRIL 2009, 20 UHR  
DAS KLEINSTE VOM STAUB

---

Nutzen, Risiken und Chancen der Nanotechnologie.  
Einblicke in die Welt einer neuen Technologie von Dr. Michael Riediker,  
Leiter der Forschungsgruppe «Partikel und Gesundheit» am Institut  
für Arbeit und Gesundheit der Universitäten Lausanne und Genf.

DONNERSTAG, 7. MAI 2009, 20 UHR  
STAUB LESEN

---

Texte und Töne aus der Welt des Staubes. Poetische, praktische und  
ausgefallene Wortgefüge, gelesen von Mandana Kerschbaumer und Hans  
Ruchti, am Bass Michel Lehner.

SONNTAG, 17. MAI 2009 / INTERNATIONALER MUSEUMSTAG  
STAUB-EXKURSION

---

Anlässlich des internationalen Museumstags führen die Kunstkritikerin  
Annelise Zwez und der Kurator Beat Gugger durch ein vergessenes,  
langsam verstaubendes Museum und in einen faszinierenden Estrich mit  
jahrhundertealtem Staub.

Treffpunkt: 14 Uhr, Bahnhof Twann (BE) am Bielersee. Anfahrt mit Zug  
oder Auto (in Biel Richtung Neuchâtel).

Dauer: ca. eineinhalb Stunden mit anschliessendem Apéro

Anmeldung bis 16. Mai unter 079 301 52 87 (Beat Gugger) oder per  
Mail an [azwez@bielertagblatt.ch](mailto:azwez@bielertagblatt.ch)

## FÜHRUNGEN

---

SONNTAG, 15. MÄRZ 2009, 11.15 UHR  
mit Beat Gugger

---

DIMANCHE, 15 MARS 2009, 14H15  
visite guidée en français avec Sandrine Charlot Zinsli  
[www.auxartsetc.ch](http://www.auxartsetc.ch), dans le cadre de la semaine de la langue française et  
de la francophonie, [www.slff.ch](http://www.slff.ch)

---

SONNTAG, 26. APRIL 2009, 11.15 UHR  
mit Beat Gugger

---

SONNTAG, 10. MAI 2009, 11.15 UHR  
ein spezieller Rundgang für Museumsliebhaber/innen  
mit Beat Gugger

---

Private Führungen auf Anfrage.



**P.P.**  
5000 Aarau

Forum Schlossplatz  
Laurenzenvorstadt 3  
5000 Aarau  
Telefon 062 822 65 11  
info@forumschlossplatz.ch  
www.forumschlossplatz.ch

Ein Kulturengagement der Ortsbürgergemeinde Aarau

### ÖFFNUNGSZEITEN

MI/FR/SA 12–17 UHR, DO 12–20 UHR, SO 11–17 UHR

---

Zur Ausstellung erscheint die Publikation «Vom Staub»,  
herausgegeben von Beat Gugger und Edition Haus am Gern.

